

1458 Januar 25, ⟨Bruneck⟩.

Nr. 5457

Peter von Erkelenz kauft ⟨in Bruneck⟩ schwarzes Tuch für Socken des NvK sowie Schlösser und Weißbrot für NvK.

Notiz (gleichzeitig): BRIXEN, DA, HA 5759 f. 5<sup>v</sup>.

Item in die Conversio Pauli chaufft Petrus camerer vom Sigmundt Seellen<sup>1)</sup> ii ellen swartz tuech loffer<sup>2)</sup> meins herrn gnaden zu sökchen umb iii lb. perner und scheerlon viii fi. Auch gab ich<sup>3)</sup> dem slosser<sup>4)</sup> von den slosseren an dy l ydrein laden, die er auff den sãm rossen daselbs hin ein furett ii gr., und schikcht pey den selben sãmern weyßprott meins herrn gnad fur i lb. perner. Facit totum: iiiii lb., iii 5 gr., iii fi.

---

1) Sigmund Sell (Söll), Bürger von Bruneck; s. Kustatscher, Städte II, Beilage-CD, (7590, BüBk).

2) Loffer, eine Tuchsorte; vgl. Schatz, Wörterbuch der Tiroler Mundarten I 393.

3) Jörg Purenpeck, Amtmann zu Bruneck.

4) Wolfgang Schlosser; s.o. Nr. 5358, 5446.